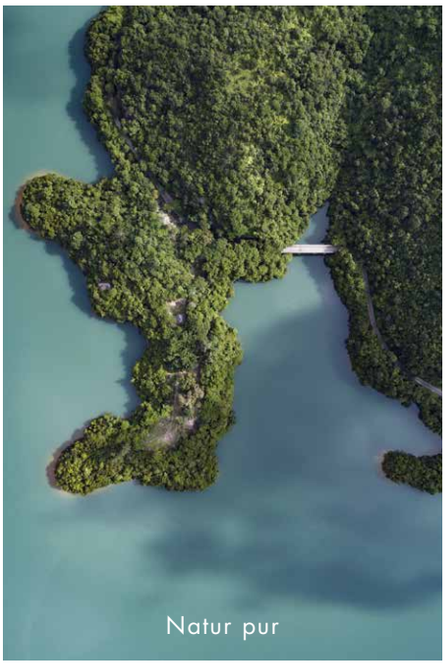
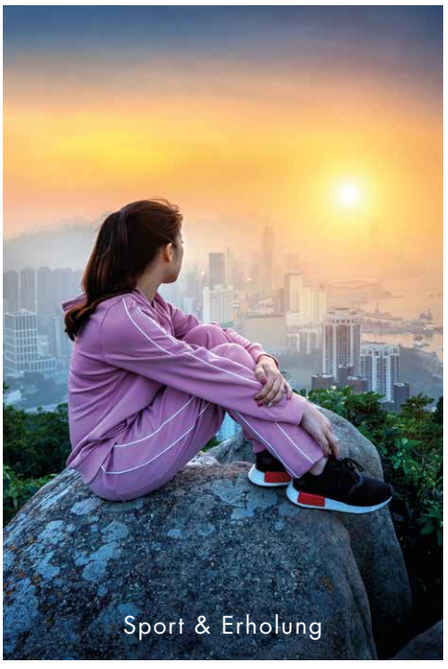
HONG KONG

Media Kit





Old Town Central

Causeway Bay

Sham Shui Po

Tsim Sha Tsui & Mong Kok

West Kowloon Cultural District

New Territories mit Sai Kung

Lamma Island

Lantau Island

WUSSTEN SIE?

Hongkong, Asia's World City an der chinesischen Südküste, lebt von Kontrasten. Rund sieben Millionen Einwohner nennen die Stadt ihr Zuhause. In jahrhundertalten Stadtteilen wie Old Town Central oder Sham Shui Po werden die Gegensätze aus östlichem Brauchtum und westlichem Lebensstil ganz bewusst gelebt und gepflegt.

Die unterschiedlichen kulturellen Einflüsse der Vergangenheit prägen Hongkong dabei bis heute. Gigantische Wolkenkratzer umrahmen weihrauchumnebelte Tempel, futuristische Einkaufszentren liegen neben quirligen Straßenmärkten und rätselhafte Esoterik trifft auf disziplinierten Geschäftssinn.

Genauso vielfältig wie Hongkongs lebendige Kultur sind die Geschmackserlebnisse. Mit mehr als 15.000 Restaurants besitzt die Stadt eine der höchsten Restaurantdichten der Welt – dabei reicht das Angebot von der einfachen Garküche bis hin zum Drei-Sterne-Gourmettempel.

Aber Hongkong hat noch eine andere Seite – nur wenige Minuten jenseits der weltberühmten Skyline wird es grün. Rund 40 Prozent der Hongkonger Fläche stehen unter Naturschutz. In den New Territories und auf den rund 240 Inseln erstreckt sich ein Hunderte Kilometer langes Wander- und Radnetz. Einsame Buchten und Strände, Bergdörfchen, in denen die Zeit stehen geblieben scheint, und sogar ein UNESCO Geopark gehören genauso zu Hongkong wie die glitzernden Wolkenkratzer rund um den berühmten Victoria Harbour.

Traditionelle Feste & Bräuche

Hongkongs Gegensätze

Hongkongs Geschichte

Feng Shui

LIVING CULTURE

HONGKONG

Pferderennen

Traditionelle Feste

Tempel & religiöse Stätten

Dragon Boat Carnival

TRADITION TRIFFT AUF MODERNE: HONGKONGS LEBENDIGE KULTUR

Weihrauchumnebelte Tempel zwischen spiegelnden Wolkenkratzern, futuristische Einkaufszentren neben quirligen Straßenmärkten und rätselhafte Esoterik mit diszipliniertem Geschäftssinn: In kaum einer anderen Metropole treffen Gegensätze so unmittelbar aufeinander wie in Hongkong. Hier existieren östliches Brauchtum und westlicher Lebensstil Seite an Seite und vermischen sich tagtäglich neu zu einer niemals stillstehenden, lebendigen Kultur. Die unterschiedlichen Einflüsse aus Großbritannien und China prägen das Stadtbild und seine Bewohner bis heute.

Vor allem viele **chinesische Bräuche und Traditionen** überdauerten die 2.000 Jahre alte **Geschichte** Hongkongs. So verwundert es nicht, dass in Hongkongs chinesischen Apotheken alternative Heilmittel wie getrocknete Wurzeln oder geheimnisvolle Kräutertinkturen zu kaufen sind. **Die traditionelle chinesische Medizin** ist nach wie vor fester Bestandteil der Gesellschaft. Ebenso gehört die uralte chinesische **Feng Shui Lehre** untrennbar zu Hongkong. Viele Bewohner glauben, dass gutes Feng Shui Wohlstand anzieht und vor Pech schützt. Nicht nur Hongkongs Wolkenkratzer folgen den strengen Richtlinien. Die gesamte Stadt, so heißt es, besitzt dank ihrer außergewöhnlichen geografischen Lage ein hervorragendes Feng Shui. In den frühen Morgenstunden suchen in den vielen Grünanlagen der Stadt gestresste Manager genau wie bewegungsfreudige Senioren ihre innere und äußere Balance beim **Tai Chi.** Der Andrang in den vielen **buddhistischen und taoistischen Tempeln** ist groß und altertümliche Rituale wie die Ahnenverehrung oder das Petty Person Beating haben einen wichtigen Platz in der Gesellschaft. Bei letzterem verteilen ältere Damen im Auftrag ihrer Kunden symbolisch Schläge an gemeine Personen – dafür schneiden sie einen Papiertiger aus und drangsalieren diesen mit ihrem Schuh.

Die **Feste des chinesischen Mondkalenders** werden in Hongkong mit tanzenden Löwendrachen, leuchtenden Laternen, bevölkerten Tempeln und bunten Paraden aufwendig gefeiert. Höhepunkt bildet das chinesische Neujahrsfest, das mit mehrtägigen Feierlichkeiten das größte und bunteste Festival der Stadt ist. Beim Dragon Boat Carnival im Juni verschmelzen die traditionellen Bräuche mit einem modernen Großevent rund um den Victoria Harbour, in dem sich Hunderte Drachenboote spannende Wettkämpfe liefern.

Auch die 155 Jahre unter britischer Krone haben Hongkong deutlich geprägt. Nicht nur die englische Amtssprache, Straßennamen und Linksverkehr haben die Rückgabe Hongkongs an China im Jahr 1997 überdauert. Liebgewonnene britische Gepflogenheiten wie der Afternoon Tea oder die **Pferderennen in Happy Valley** und die damit verbundenen Wetten sind nicht mehr aus dem heutigen Hongkong wegzudenken. Nach wie vor gilt die Stadt durch ihre engen historischen Verbundenheit zum Westen als internationales Tor zu China. Viele europäische und amerikanische Firmen haben in Hongkong ihre asiatischen Firmensitze und treiben den wichtigen Wirtschaftsmotor Hongkong weiter an. Rund eine halbe Millionen Ausländer haben ihren ständigen Wohnsitz in Asia's World City. Auch deshalb gilt Hongkongs Gesellschaft nicht nur als besonders leistungsorientiert und weltoffen, sondern genießt auch einen der höchsten Lebensstandards in Asien.

> DIE UNTERSCHIEDLICHEN EINFLÜSSE AUS GROSSBRITANNIEN UND CHINA PRÄGEN DAS STADTBILD UND SEINE BEWOHNER BIS HEUTE

Hier geht's zum gesamten Hongkong Media Kit

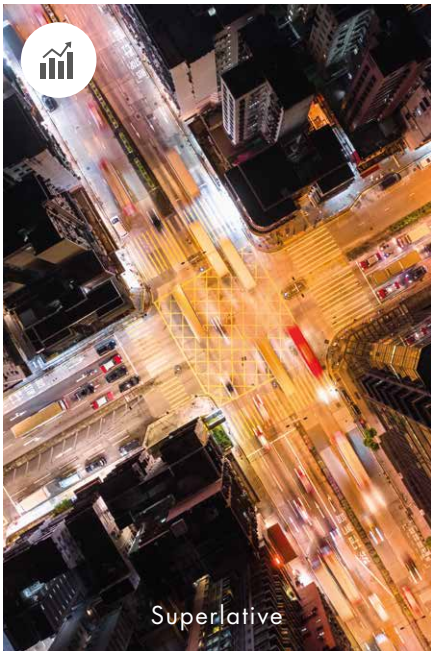
https://www.noblekom.de/data/pages/277/hk_media_kit.pdf

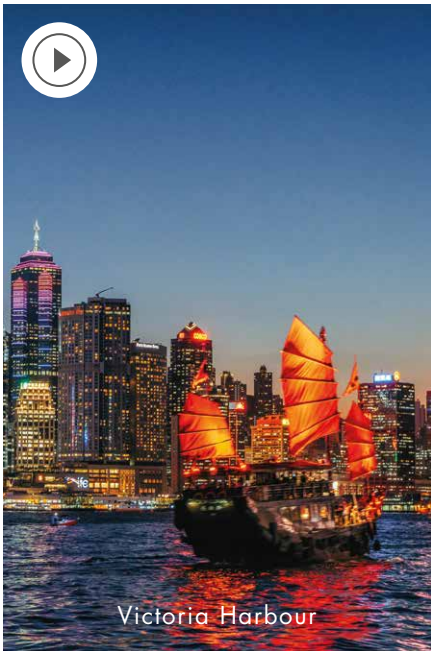
WEITERE INTERESSANTE THEMEN
Aktuell & Brandneu, Highlights & Superlative, Kulinarik, Natur pur, Einkaufen, Sport & Erholung, Kunst & Kultur

WEITERE RESSOURCEN
PODCAST: Tradition und Moderne – Hongkongs kulturelle Gegensätze | **AUDIO-BEITRÄGE:** Dragon Boat Carnival, Traditionelle Feste in Hongkong

KONTAKT
hongkong@noblekom.de
noblekom.de
discoverhongkong.com

Fotos: Pferderennen © Shirley – stock.adobe.com, alle weiteren Motive © HKTB





HIGHLIGHTS & SUPERLATIVE

HONGKONG

HÖHER, SCHNELLER, WEITER: HONGKONG.

Hongkong ist die Stadt der Superlative. Nirgendwo sonst finden sich so viele Rekorde und Attraktionen auf kleinstem Raum, die Besucher ins Staunen versetzen. Aufgrund Hongkongs kompakter Größe lassen sich viele Highlights in 24 Stunden, zum Beispiel während eines Stopovers, erkunden.

Platzmangel hat die Innenstadt in die Höhe wachsen lassen, und so sorgt vor allem die Architektur für zahlreiche Einträge im Guinness Buch der Rekorde. Mit mehr als 1.250 Gebäuden über 100 Metern Höhe kommt die Stadt auf mehr als doppelt so viele Wolkenkratzer wie New York oder Singapur. 8.000 Hochhäuser zählen mindestens 14 Stockwerke – auch hier hat Hongkong die Nase vorn. Durch die Lage im Perlflussdelta beheimatet Hongkong zudem eine ganze Reihe beeindruckender Brücken. Die berühmteste ist zugleich die jüngste: Die Hong Kong-Zhuhai-Macao-Bridge eröffnete im Oktober 2018. Mit 55 Kilometern über das Perlflussdelta ist sie die längste Seebrücke der Welt.

Im Victoria Harbour und der angrenzenden Inselwelt der New Territories betreibt Hongkong die größte Fährflotte der Welt. Im Jahr 2018 nutzten rund 46 Millionen Passagiere die 19 Routen durch den Victoria Harbour sowie auf die vielen Inseln, nach Macao und in angrenzende chinesische Städte. Auch die größte Zahl von Doppeldecker-Trams findet sich in Hongkong. Die liebevoll genannten „Dingdings" transportieren täglich rund 230.000 Fahrgäste. Bereits 1888 nahm die berühmte Peak Tram als erste Standseilbahn in Asien ihren Betrieb auf und bringt bis heute Besucher Hongkongs zuverlässig zum wohl berühmtesten Ausblick der Stadt: den Victoria Peak. Sie ist bis heute eine der ältesten und steilsten ihrer Art. Das wohl ungewöhnlichste Transportmittel in Hongkong befindet sich aber zwischen den Stadtteilen Central und Mid-Levels, ebenfalls auf Hong Kong Island: Auf rund 800 Metern Länge überwindet das längste überdachte Rolltreppensystem der Welt rund 135 Höhenmeter.

> MIT MEHR ALS 1.250 GEBÄUDEN ÜBER 100 METERN HÖHE KOMMT DIE STADT AUF MEHR ALS DOPPELT SO VIELE WOLKENKRATZER WIE NEW YORK ODER SINGAPUR.

Kreuzfahrtschiffe, die im Victoria Harbour anlegen, tun dies an der Startbahn des ehemaligen Flughafens Kai Tak. Hier eröffnete Mitte 2013 das neue Kreuzfahrt-Terminal Hongkongs mit einer Kapazität von 3.000 Passagieren pro Stunde. Der neue Flughafen Check Lap Kok ist eines der umfangreichsten Einzeltiefbauprojekte aller Zeiten. Der Flughafen ist der größte Frachtflughafen der Welt und mit rund 73 Millionen Passagieren (2017) der zweitgrößte Flughafen in China.

Mit dem Restaurant „Tim Ho Wan" findet sich im trubeligen Stadtviertel Sham Shui Po in Kowloon das günstigste Sterne-Restaurant der Welt. Hier gibt es die besten Dim Sum, die für Hongkong typischen gefüllten Teigtaschen. Insgesamt gibt es mehr als 15.000 Restaurants und Cafés, damit weist Hongkong eine der höchsten Restaurantdichten der Welt auf. Die Hotelbar „Ozone" des Ritz Carlton Hong Kong im 118. Stockwerk des ICC ist mit 467 Metern über dem Erdboden die derzeit höchste Bar der Welt.

Die „Symphony of Lights", die sich am besten von der Uferpromenade von Tsim Sha Tsui verfolgen lässt, ist laut Guinness Buch der Rekorde die größte regelmäßig stattfindende Lichter- und Klangshow der Welt. Unterhaltung pur gibt es auch in den großen Freizeitparks Hongkongs. Das Hong Kong Disneyland und der Ocean Park gehören mit rund sechs Millionen Besuchern zu den Top Ten in Asien.

Hier geht's zum gesamten Hongkong Media Kit

https://www.noblekom.de/data/pages/277/hk_media_kit.pdf

Fotos: Vogelperspektive Kreuzung © Sushiman – stock.adobe.com, Frau mit Sonnenbrille © bennymarty – stock.adobe.com, Panorama & Victoria Peak Tram © Marc Bächtold/HKTB, alle weiteren Motive © HKTB

WEITERE INTERESSANTE THEMEN
Aktuell & Brandneu, Kulinarik, Living Culture, Natur pur, Einkaufen, Sport & Erholung, Kunst & Kultur

WEITERE RESSOURCEN
VIDEO RELEASES: Hongkongs Superlative, Hongkong in 24 Stunden | VIDEO: Victoria Harbour
INFOGRAFIK: Hongkongs Superlative

KONTAKT
hongkong@noblekom.de
noblekom.de
discoverhongkong.com

Dim Sum

Ausgehen in Hongkong

Street Food

Sterneküche

KULINARIK

HONGKONG

Kulinarisches Hongkong

Traditionelle Gerichte
& Rezepte

VON STREET FOOD ZU FINE DINING: LECKERES HONGKONG

Hongkong ist ein kulinarischer Schmelztiegel, in dem nicht nur chinesische, sondern auch europäische Einflüsse ihre Spuren hinterlassen haben. Mehr als 15.000 Restaurants buhlen um die Gunst hungriger Gäste. Darunter viele Dai Pai Dongs (Garküchen) und Cha Chan Tengs, die chinesische Variante der Fast Food Restaurants, die bereits oft seit Generationen Passanten mit ihren schnellen Köstlichkeiten versorgen. Auch moderne Street Food Märkte haben sich in den letzten Jahren in Hongkong etabliert.

Ein Großteil der Hongkonger Küchen kocht kantonesisch, wo typische Gerichte mit frischen Zutaten im Wok zubereitet und anschließend mit Reis serviert werden. Die Grundlage bilden kurz gebratene und gedünstete Speisen, in denen Geschmack und Nährstoffe der frischen Zutaten weitestgehend erhalten bleiben. Besonders beliebt sind Dim Sums, kleine gefüllte Teigtaschen, die in Hongkong an jeder Straßenecke angeboten werden – mehr als 2.000 verschiedene Variationen soll es geben. Süßigkeiten und Nachtische sind häufig Mischungen chinesischer und südostasiatischer Aromen. Besonders beliebt sind auch Egg Bubble Waffles, die in Hongkong im Straßenverkauf angeboten werden.

EIN GROSSTEIL DER HONGKONGER KÜCHEN KOCHT KANTONESISCH, WO TYPISCHE GERICHTE MIT FRISCHEN ZUTATEN IM WOK ZUBEREITET UND ANSCHLIESSEND MIT REIS SERVIERT WERDEN.

Dank der vielen internationalen Einflüsse und experimentierfreudiger Gäste zieht die Stadt Köche aus aller Welt an und es hat sich eine Sterneküche auf höchstem Niveau entwickelt. Mit derzeit 96 Gault-Millau-Sternen verteilt auf 71 Restaurants bietet Hongkong auch anspruchsvollen Gaumen eine große Auswahl ausgezeichneter Restaurants. Hongkong gilt deshalb zu Recht als „kulinarische Hauptstadt" Asiens.

Eines der bekanntesten Restaurants Hongkongs ist Tim Ho Wan, das sich als günstigstes Sterne-Restaurant der Welt einen Namen machte. Die Dim Sums sollen immer noch die leckersten der Stadt sein – serviert in Kantinen-Atmosphäre und ausgezeichnet mit dem begehrten Michelin Stern.

Für Besucher, die sich durch das kulinarische Angebot Hongkongs schmecken möchten, empfiehlt sich ein Besuch im Herbst, in denen zahlreiche Events rund um das Thema Essen und Trinken stattfinden. Ende Oktober lädt das dreitägige Wine & Dine Festival am Ufer des Victoria Harbours zum Schlemmen ein. Im November folgt unter dem Motto „Great November Feast" ein ganzer Monat mit vielen Workshops und Events rund ums Thema.

Hier geht's zum gesamten Hongkong Media Kit

https://www.noblekom.de/data/pages/277/hk_media_kit.pdf

WEITERE INTERESSANTE THEMEN
Aktuell & Brandneu, Highlights & Superlative, Living Culture, Natur pur, Einkaufen, Sport & Erholung, Kunst & Kultur

WEITERE RESSOURCEN
VIDEO RELEASE: Food Metropole Hongkong
VIDEO: Dim Sums

KONTAKT
hongkong@noblekom.de
noblekom.de
discoverhongkong.com

Fotos: Sterneküche © Ivan – stock.adobe.com, Streetfood Nacht/Mann © Marc Bächtold/HKTB, alle weiteren Motive © HKTB

KUNST & KULTUR

HONGKONG

GANZ SCHÖN KREATIV: DIE KUNSTMETROPOLE HONGKONG

Die Kunstszene Hongkongs spiegelt die bewegte, facettenreiche Vergangenheit der Megametropole wider, erlaubt einen Blick in die Gedankenwelt und den Schaffungsprozess zeitgenössischer Künstler und zeigt deutlich, dass sie die Zukunft richtungsweisend auf globaler Ebene mitbestimmt.

Mehr als 2.000 Jahre chinesische Geschichte und 155 Jahre unter britischer Krone haben sämtliche künstlerische Richtungen und Entwicklungen, vom historischen Museum bis hin zur modernen Street Art, wesentlich geprägt. Auch Hongkongs Rolle als Handelsmetropole beeinflusst die Vielfalt der kreativen Szene: Hongkongs Hafen ist Ostasiens Tor zur Welt und der Schlüssel für den Austausch einheimischer und internationaler Künstler. Daher überrascht es nicht, dass Hongkong 2013 nach Basel und Miami Beach als dritter Standort für die Kunstmesse Art Basel in Südostasien ausgewählt wurde. Platz drei besetzt die Metropole auch gemessen an den Auktionserlösen ihres Kunstmarkts. Dabei zieht es nicht nur internationale Kunsthändler und -sammler nach Hongkong, auch Kreative aus aller Welt sind von der Dynamik der Stadt fasziniert und lassen sich – als Künstler, Galeristen oder Förderer von Stipendienprogrammen – in der Millionenstadt nieder.

Die wohl bekanntesten Hot Spots der Kunstwelt Hongkongs befinden sich in den einstigen Industriegebäuden von Fo Tan in den New Territories sowie in Chai Wan im äußersten Osten der Stadt. Diese Kunstenklaven, deren Mieten für Künstler im Verhältnis noch bezahlbar sind, erlauben der kreativen Arbeit freien Lauf. Die Fabriken und Ateliers können teils von Interessierten besucht werden.

NEBEN MUSEEN, GALERIEN UND KULTURSTÄTTEN WIDMEN SICH GANZE VIERTEL WIE DER NEUE WEST KOWLOON CULTURAL DISTRICT DEM THEMA INTENSIV

Die Bedeutung von Hongkongs Art Scene geht weit über die Grenzen des klassischen Kunstbegriffes hinaus. Neben Museen, Galerien und Kulturstätten widmen sich ganze Viertel wie der neue West Kowloon Cultural District dem Thema intensiv. Zudem verleihen Street Art Künstler dem Stadtbild ein einzigartiges Gesicht, Festivals und Events sind nicht nur, aber auch Teil des Hongkong Arts Month und die vielfältige Kulisse der Metropole bietet spannende Schauplätze für Filme und Bücher.

Dank intensiver Förderprogramme und einem großen Interesse in der Bevölkerung gilt Hongkong als Eldorado für Fans der klassischen westlichen Musik, der chinesischen Oper und der darstellenden Künste. Zahlreiche Bühnen zeigen regelmäßige Aufführungen.

Ebenso haben sich Hongkongs Designer mit „Fashion Made in Hong Kong" sowohl in ihrer Heimat, als auch in der internationalen Modewelt einen Namen gemacht. Die Avantgardemode – von Street Style bis Haute Couture – der Labels ist auf den Laufstegen der wichtigsten Modemetropolen zu sehen.

Hier geht's zum gesamten Hongkong Media Kit

https://www.noblekom.de/data/pages/277/hk_media_kit.pdf

Fotos: Statue/Skyline © siraphol – stock.adobe.com, alle weiteren Motive © HKTB

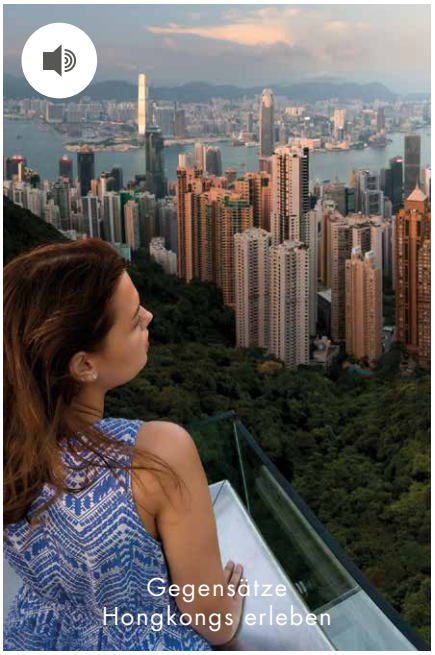
WEITERE INTERESSANTE THEMEN
Aktuell & Brandneu, Highlights & Superlative, Kulinarik, Living Culture, Natur pur
Einkaufen, Sport & Erholung

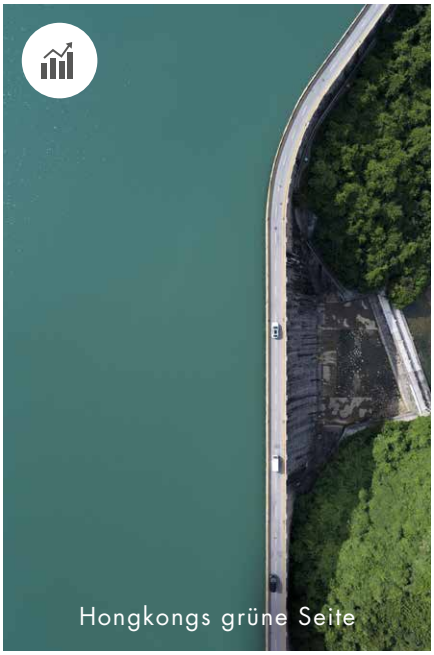
WEITERE RESSOURCEN
INTERVIEW: Street Art
VIDEOS: Neon als Kunstform, Kunst in Hongkong

KONTAKT
hongkong@noblekom.de
noblekom.de
discoverhongkong.com

NATUR PUR

HONGKONG





NATUR PUR: HONGKONGS ÜBERRASCHEND GRÜNE SEITE

Selbst die Hongkonger sind oft von der grünen Seite ihrer Mega-Metropole überrascht: Das Stadtgebiet besteht zu zwei Dritteln aus unbebauter Fläche – 40 Prozent davon stehen unter Naturschutz. Rund 240 Inseln gehören zu der Sonderverwaltungszone, viele davon unbewohnt. Am besten entdecken lässt sich das grüne Hongkong auf den unzähligen Wander- und Radrouten. Hunderte Kilometer Wege ziehen sich durch Moor- und Flusslandschaften, urige Eukalyptuswälder und Bambushaine hinauf zu grünen Berghängen mit Blick auf das Meer. Badefans und Wassersportler finden in Hongkong mehr als 40 Strände, von denen viele nur zu Fuß oder per Boot erreichbar sind.

Bis auf 957 Meter Höhe steigt der Tai Mo Shan, der höchste Berg im Herzen der New Territories, empor. Von hier erschließt sich ein 360 Grad Panoramablick bis weit aufs chinesische Festland.

DAS STADTGEBIET
BESTEHT ZU ZWEI DRITTELN
AUS UNBEBAUTER FLÄCHE
– 40 PROZENT DAVON STEHEN
UNTER NATURSCHUTZ.

Rund 20 Kilometer östlich eröffnet sich im UNESCO Global Geopark von Sai Kung eine andere Welt. Viele kleine Inseln mit einsamen Sandstränden und grünen Hügeln ragen aus dem türkisblauen Meer. Sie verbergen die geschichtsträchtigen Hinterlassenschaften der Hakka-Siedler, die bereits vor langer Zeit dem Ruf der Großstadt folgten. Die Inseln sind geologisch interessante Zeitzeugen von Vulkanismus und Erosion.

Ein Ausflug nach Lantau, Hongkongs größter Insel, darf bei keinem Hongkong-Besuch fehlen. Berühmteste Sehenswürdigkeit ist die Tian Tan Buddha-Statue und das zugehörige Kloster Po Lin. In unmittelbarer Nachbarschaft liegt auch der Wisdom Path und das Stelzendorf Tai O.
Noch gemächlicher geht es auf Lamma Island zu. Die durch Fischfang geprägte Insel ist nicht nur für seine hervorragende Seafood-Küche bekannt, sondern auch für seine zahlreichen Wanderwege, Mountainbike-Trails und Strände.

Ein Katzensprung von der Hektik Hongkongs entfernt ist der Dragon's Back Wanderweg auf Hong Kong Island.
Viele weitere Wanderwege, darunter auch der über 100 Kilometer lange MacLehose Trail, führen Hongkongs Bewohner und Besucher in eine andere Welt: fernab und doch ganz nah der Großstadt.

Hier geht's zum gesamten Hongkong Media Kit

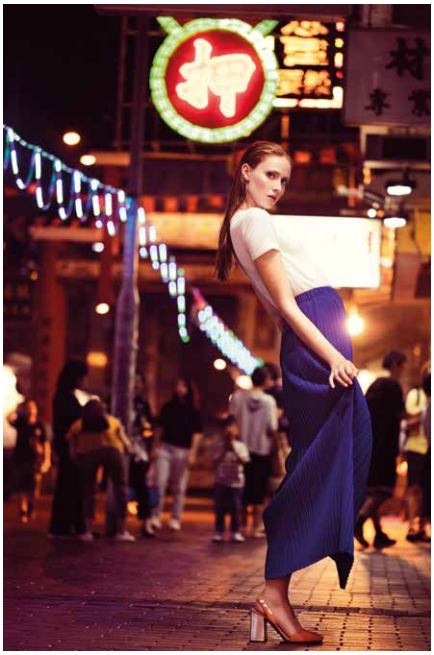
https://www.noblekom.de/data/pages/277/hk_media_kit.pdf

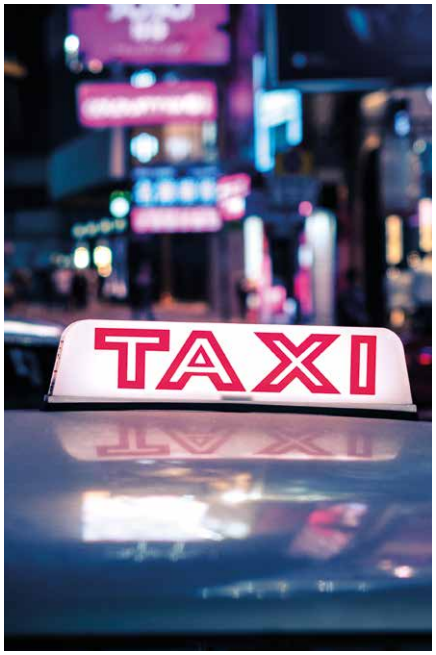
Fotos: Fotografin © Thananit – stock.adobe.com, Sai Kung & Paragliding & Lantau Big Buddha & Blick vom Victoria Peak © Marc Bächtold/HKTB, Big Wave Bay & Tai Tam Wilson Trail & Big Buddha at Ngong Ping in Lantau Island © Tugo Cheng/HKTB, alle weiteren Motive © HKTB

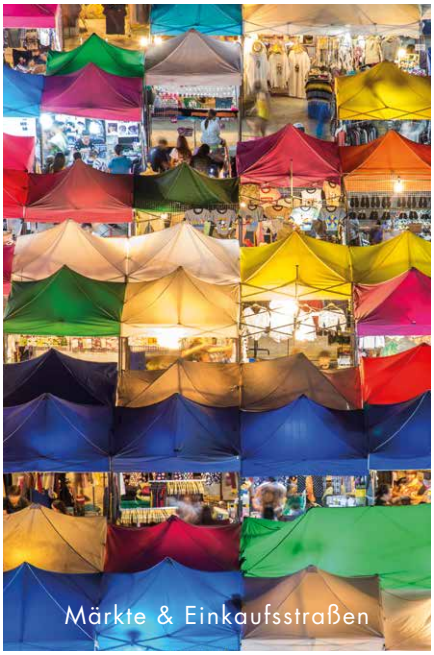
WEITERE INTERESSANTE THEMEN
Aktuell & Brandneu, Highlights & Superlative, Kulinarik, Living Culture, Einkaufen, Sport & Erholung, Kunst & Kultur

WEITERE RESSOURCEN
INTERVIEW: mit Outdor-Fotograf Marc Bächtold | **INFOGRAFIK:** Hongkongs grüne Seite | **AUDIO:** Gegensätze Hongkongs erleben | **VIDEO:** Hongkongs Great Outdoors | **VIDEO RELEASE:** Hongkongs grüne Seite

KONTAKT
hongkong@noblekom.de
noblekom.de
discoverhongkong.com






Märkte & Einkaufsstraßen

Ein Tag in Sham Shui Po

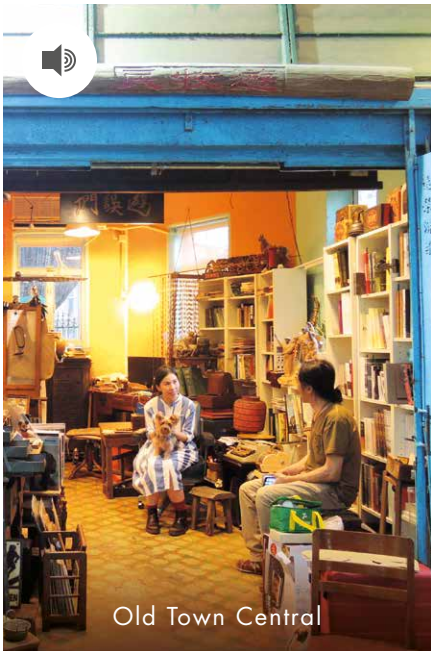
EINKAUFEN

HONGKONG

Modestadt Hongkong

Sham Shui Po

Die besten Mitbringsel


Old Town Central

HANDELSPLATZ DER WELT: EINKAUFEN IN HONGKONG

Hongkong ist seit 150 Jahren Marktplatz des globalen Handels. Waren finden von oder über Hongkong ihren Weg in die weite Welt. Deshalb gilt die Metropole auch als ideales Shoppingziel und Modestadt. Egal ob Kleidung, Elektronik, Spielwaren, Schmuck oder Stoffe – in den zahlreichen Shoppingzentren und Märkten scheint es nichts zu geben, was es nicht gibt. Viele Artikel sind hier bereits zu haben, bevor sie ihren Weg nach Europa finden. Neben den großen, teils luxuriösen Hochglanz-Einkaufspalästen finden sich in Hongkong auch unzählige Straßenmärkte, auf denen die Händler mit ihren Kunden aus der Nachbarschaft und aller Welt feilschen.

Die großen Flagship-Stores bekannter Luxus-Modelabels finden sich vor allem in Causeway Bay, Admiralty und Harbour City. Mode im mittleren Preissegment lässt sich hingegen am besten in den Einkaufszentren in Kowloon erstehen. Es gibt aber auch viele einheimische Designer und Schneider, die kleine Boutiquen und Concept Stores betreiben.

Schnäppchenjäger auf der Suche nach Mitbringseln und Souvenirs zieht es vor allem auf die quirligen Straßenmärkte, auf denen sich teils ganze Straßenzüge einzelnen Themenbereichen widmen. So gibt es beispielsweise in der Tai Yuen Street in Wan Chai fast ausschließlich Spielzeugläden, in der Fa Yuen Street in Mong Kok Sneakers und in der Tung Choi Street North, ebenfalls in Mong Kok – Goldfische. Der Bedarf ist groß – sie sollen der Feng Shui Lehre nach Glück ins Haus bringen.

Auch der ehemalige Arbeiterdistrikt Sham Shui Po im Kowlooner Nordwesten ist für seine vielen thematischen Märkte bekannt. Besucher aus aller Welt gehen hier auf Schatzsuche nach originellen Mitbringseln und individuellen Souvenirs. Modedesigner und Hobby-Näher gleichermaßen stöbern in Stoffmustern und Näh-Accessoires. Technik-Freaks auf der Suche nach Ersatzteilen zum Schnäppchenpreis zieht es auf den Flohmarkt in der Apilu Street.

Mit mehr Schmuckgeschäften pro Quadratkilometer als jede andere Stadt der Welt bietet Hongkong eine große Auswahl an Edelsteinen, Schmuck und Uhren. Antiquitäten und Kunsthandwerk gibt es insbesondere rund um die Hollywood Road

EGAL OB KLEIDUNG, ELEKTRONIK, SPIELWAREN, SCHMUCK ODER STOFFE – IN DEN ZAHLREICHEN SHOPPING-ZENTREN UND MÄRKTEN SCHEINT ES NICHTS ZU GEBEN, WAS ES NICHT GIBT.

in Old Town Central zu erstehen. Auch in Sheung Wan, zum Beispiel auf dem Western Market, lohnt sich das Stöbern. Nur wenige Straßenzüge weiter, dreht sich alles um Dried Seafood.

Besonders bei Touristen beliebt ist der Night Market in der Temple Street in Yau Ma Tei, benannt nach dem hier befindlichen Tin Hau Tempel. Der Markt diente aufgrund seiner einzigartigen Kulisse bereits mehrfach als Drehort für Filme. Der Ladies Market in Mong Kok ist mit über 100 Verkaufsständen auf rund einen Kilometer Länge der beliebteste Anlaufpunkt für Frauen auf Schnäppchenjagd nach Kleidung, Taschen und Kosmetika. Zu guter Letzt sollte der Besuch einer traditionellen chinesischen Apotheke bei keinem Hongkong-Besuch fehlen.

Hier geht's zum gesamten Hongkong Media Kit

https://www.noblekom.de/data/pages/277/hk_media_kit.pdf

Fotos: Day & Night Scene © Tanja Tremel for Mime et Moi, Taxi © hanohiki – stock.adobe.com, Markt © martinhosmat083 – stock.adobe.com, Souvenirs © lunatic67 – stock.adobe.com, Sham Shui Po © Marc Bächtold/HKTB, alle weiteren Motive © HKTB

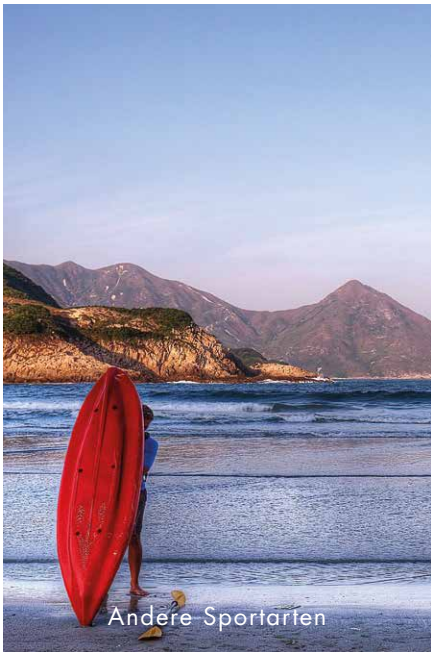
WEITERE INTERESSANTE THEMEN
Aktuell & Brandneu, Highlights & Superlative, Kulinarik, Living Culture, Natur pur, Sport & Erholung, Kunst & Kultur

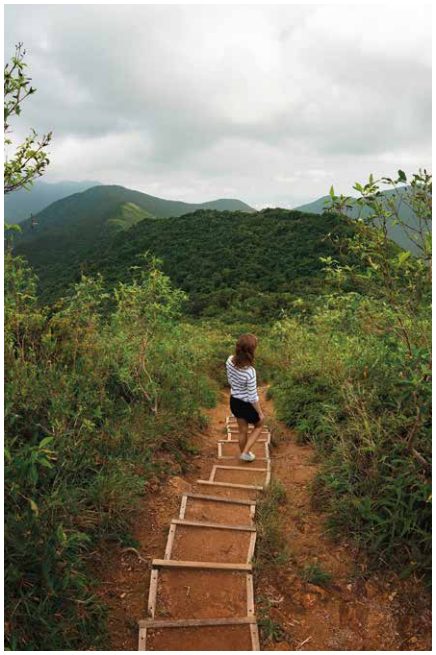
WEITERE RESSOURCEN
AUDIOS: Old Town Central, Sham Shui Po

KONTAKT
hongkong@noblekom.de
noblekom.de
discoverhongkong.com

SPORT & ERHOLUNG

HONGKONG





SPORT UND ERHOLUNG IN HONGKONG

In Hongkong zur Ruhe kommen? Klingt nach einem Widerspruch. Aber die asiatische Megametropole bietet in vielerlei Hinsicht Möglichkeiten, Kraft für den Körper und Geist zu tanken. Im Mittelpunkt steht die Feng Shui Lehre, die sich damit beschäftigt, wie das Qi – die Lebensenergie – im positiven Fluss gehalten wird. Angewandtes Feng Shui findet sich nicht nur in der Architektur und Inneneinrichtung, sondern überall im chinesischen Alltag. Es soll neben Reichtum insbesondere auch Ausgeglichenheit und Zufriedenheit fördern.

Die **traditionelle chinesische Medizin** genießt auch heute noch ein hohes Ansehen in Hongkongs Bevölkerung und ist fester Bestandteil der medizinischen Vorsorge. In Hongkong werden mehr als ein Fünftel aller medizinischen Sprechstunden mit praktischen Ärzten der chinesischen Medizin vereinbart. In den traditionellen Apotheken reihen sich für westliche Besucher oft wundersam anmutende Tinkturen und Präparate.

Auch **Teezeremonien** haben sich als effektive Möglichkeit etabliert, im hektischen Alltag Hongkongs Pausen zum Durchatmen und Kraft tanken zu schaffen. Einst waren sie nur bei formellen Anlässen wie Hochzeiten üblich. Besucher können die beruhigenden Zeremonien in Teehäusern mit ihren vertäfelten Räumen, klassischem Keramikgeschirr und aromatischen chinesischen Tees erleben.

Für eine optimierte Lebensenergie stehen auch die Kampfkunst **Tai Chi** und die Meditationstechnik **Qigong.** Hongkongs öffentliche Parks werden insbesondere in den frühen Morgenstunden von Praktizierenden bevölkert, die sich in geschickter Koordination auf den hektischen Arbeitstag vorbereiten. Die Choreographie der anmutigen Bewegungen soll das innere Ying und Yang des Körpers in Balance bringen – für Geist und Seele ebenso wie für den Körper selbst. Heute werden die zeitlosen Bewegungen regelmäßig in Hongkong ausgeübt, um Stress abzubauen und die Gesundheit zu fördern. Die meisten Hongkonger haben nichts dagegen einzuwenden, wenn interessierte Touristen mitmachen.

ANGEWANDTES FENG SHUI FINDET SICH NICHT NUR IN DER ARCHITEKTUR UND INNENEINRICHTUNG, SONDERN ÜBERALL IM CHINESISCHEN ALLTAG.

Auch in den Wellness- und Spaeinrichtungen Hongkongs spielt das Qi eine entscheidende Rolle. Die Anwendungen konzentrieren sich darauf, die Elemente ins Gleichgewicht zu bringen und so die Energie (Qi) freizusetzen. Dabei werden östliche und westliche Behandlungen und Aktivitäten miteinander kombiniert.

Bedeutend actionreicher geht es abseits Hongkongs Wolkenkratzer-Kulisse zu. In den New Territories und den vorgelagerten Inseln lässt sich nicht nur im wahrsten Sinne des Wortes durchatmen. Ein mehrere Hundert Kilometer langes **Wander- und Radwegenetz** zieht Hongkongs Bewohner vor allem an den Wochenenden in die freie Natur. Aber auch abenteuerreiche **Sportarten** wie Tauchen, Kayaking und sogar Canyoing, Abseiling oder Paragliding sind in Hongkong möglich. In der Sonderverwaltungszone gibt es insgesamt sechs Golfclubs, davon sind zwei auch Besuchern zugänglich.

Hier geht's zum gesamten Hongkong Media Kit

https://www.noblekom.de/data/pages/277/hk_media_kit.pdf

Fotos: Yoga © Elton – stock.adobe.com, Tee Meditation © Fiveelements Habitat, Tai Chi © MayChanikran – stock.adobe.com, Surfing © Andrew Lao/HKTB, Dragons Back © Marc Bächtold/HKTB, alle weiteren Motive © HKTB

WEITERE INTERESSANTE THEMEN
Aktuell & Brandneu, Highlights & Superlative, Kulinarik, Living Culture, Natur pur, Einkaufen, Kunst & Kultur

KONTAKT
hongkong@noblekom.de
noblekom.de
discoverhongkong.com

WÄHRUNG

In Hongkong zahlt man mit dem Hong Kong Dollar (HKD). Derzeit entsprechen neun HKD gut einem Euro. Internationale Kreditkarten werden in größeren Hotels und Geschäften akzeptiert, auch das Abheben an Geldautomaten funktioniert in der Regel problemlos.

KOMMUNIKATION

Kostenlose WLAN Spots sind in Hongkong weit verbreitet. Für Touristen gibt es zudem eine eigene Prepaid SIM Karte (Discover Hong Kong Tourist SIM Card), die in den Besucherzentren des Hong Kong Tourism Board erhältlich ist.

KLIMA UND REISEZEIT

FRÜHJAHR	Hohe Luftfeuchtigkeit, Tagestemperaturen um die 20 Grad, kühle Nächte
SOMMER	Sehr hohe Luftfeuchtigkeit, Temperaturen um die 30 Grad, sonnig mit gelegentlichen Schauern
HERBST	Angenehme Temperaturen, viel Sonnenschein und angenehme Brise
WINTER	Tagestemperaturen um die 15 Grad und trockenes Klima

EINREISEBESTIMMUNGEN

Deutsche, Österreicher und Schweizer reisen bis zu 90 Tage visumsfrei nach Hongkong ein. Vorzulegen sind neben dem noch sechs Monate gültigen Reisepass ein Rück- oder Weiterflugticket sowie auf Nachfrage ausreichende Geldmittel für den Aufenthalt.

ANREISE AUS DEUTSCHLAND, ÖSTERREICH UND SCHWEIZ

Die Flugzeit nach Hongkong ab Europa beträgt circa elf Stunden, Direktflüge gibt es derzeit bei Cathay Pacific und bei der Lufthansa. Der Airport Express verbindet in zwanzig Minuten den Flughafen mit der Innenstadt. Taxen und Busse stehen ebenfalls zur Verfügung.

FORTBEWEGUNG IN HONGKONG

Dank seiner kompakten Größe und einem der effizientesten Nahverkehrssysteme der Welt, erschließt sich Hongkong für Besucher besonders schnell und komfortabel. Straßenschilder sind in der Regel in Englisch und Chinesisch beschriftet. Mit einer Octopus Card lassen sich Fähren, U-Bahn (MTR), Bus und Tram einfach nutzen.

UNTERKÜNFTE IN HONGKONG

In Hongkong gibt es eine große Auswahl an Hotels, Pensionen und Jugendherbergen. Über 72.000 Zimmer in rund 200 Hotels sind sowohl im Herzen der Stadt, als auch im Umland in allen Preis- und Komfortklassen zu finden. Die Website des Tourism Boards bietet eine Unterkunftssuche.

ZAHLENCHECK

7 Mio.	Einwohner	> 1.250	Wolkenkratzer	> 240	Inseln
1.104 km²	Gesamtfläche	> 8.000	Hochhäuser	> 70	Strände
> 15.000	Restaurants	40 %	der Fläche unter Naturschutz	> 2.000	Jahre Geschichte

Fotos: Mime et Moi © Tanja Tremel for Mime et Moi | Frau mit Hut © Busara – stock.adobe.com | Frau auf Felsen © tawatchai1990 – stock.adobe.com
Neonlichter Nacht © f11photo – stock.adobe.com | Lamma Island © Aleksandar Todorovic – stock.adobe.com | Karte Hongkong © ohaiyoo – stock.adobe.com | Karte China © ogrus – stock.adobe.com | Alle weiteren Motive © HKTB

HONG KONG TOURISM BOARD

MEDIENKONTAKT
noble kommunikation GmbH
Luisenstraße 7
63263 Neu-Isenburg
T +49 6102 36660
hongkong@noblekom.de | noblekom.de
noblekom

KONTAKT IN DEUTSCHLAND
Hong Kong Tourism Board
Dreieichstraße 59
60594 Frankfurt
T +49 69 959 1290
frawwo@hktb.com
discoverhongkong.com

PRESSE BILDER

discoverhongkong.com
> Newsroom
> Photo and Video Gallery